Landkreis Uckermark

Drucksachen-Nr.	Version	Datum	Blatt
101/2004		27.05.2004	1

☒ Beschlussvorlage ☐ Berichtsvorlage ☒ öffentliche Sitzung ☐ nicht-öffentliche Sitzung

	Beratungsfolge:		Datum:
☒	Fachausschuss	Kultur-, Bildungs- und Sozialausschuss	09.06.2004
☒	Fachausschuss	Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss	10.06.2004
☒	Kreisausschuss		15.06.2004
☒	Kreistag		23.06.2004

Inhalt:
Kooperatives Ausbildungsmodell zum Schuljahresbeginn 2004/05 am Oberstufenzentrum Uckermark (OSZ UM)

Wenn Kosten entstehen: keine zusätzlichen Kosten - ein weiterer Jahrgang verlässt auch OSZ UM

Kosten	Haushaltsstellen	Haushaltsjahr	
ca. 83 T€/Klasse/Ausb.zeit	OSZ UM u. Schülerbef.	ab 2004	☒ Mittel stehen zur Verfügung
☐ Mittel stehen nicht zur Verfügung ☐ Mittel stehen nur in folgender Höhe zur Verfügung:	Deckungsvorschlag:		

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt zum Schuljahresbeginn 2004/05 im Kooperativen Ausbildungsmodell max. 96 Plätze am OSZ UM vorrangig für Jugendliche aus dem Landkreis Uckermark einzurichten.

zuständiges Amt:

Schulverwaltungsamt	Uwe Falke Amtsleiter	Marita Rudick II. Beigeordnete	Klemens Schmitz Landrat

abgestimmt mit:

Amt	Name	Unterschrift
III	Herr Förster	

Beratungsergebnis:

Kreistag/ Ausschuss	Datum	Stimmen Ja	Stimmen Nein	Stimmenthaltung	Einstimmig	Lt. Beschlussvorschlag	Abweichender Beschluss (s.beiliegendes Formblatt)
KBSA	09.06.2004						
FRA	10.06.2004						
KA	15.06.2004						
KT	23.06.2004						

Begründung der Vorlage:

Vermutlich wird zum Beginn des Ausbildungsjahres 2004/05 die Nachfrage an Ausbildungsplätzen deutlich das vorhandene Angebot übersteigen. Inwieweit die in Aussicht gestellte Ausbildungsplatzabgabe bzw. zusätzliche Aktivitäten der Wirtschaft Veränderungen bewirken, kann gegenwärtig nicht eingeschätzt werden. Detailinformationen liegen hierzu nicht vor.
Demzufolge ist über die Nutzung weiterer Angebote in Verbindung mit der Bereitstellung von Finanzmitteln vom Bund/Land durch den Kreistag zu entscheiden, ob diese Möglichkeit im Landkreis Uckermark genutzt werden soll (siehe DS-Nr.: 159/2000 i.V.m. DS-Nr.: 13/2000).

Gegenwärtig gibt es erste Vorstellungen für das neue Schuljahr zum Kooperativen Ausbildungsmodell lt. Schreiben der Landesregierung und der Agentur für Arbeit Eberswalde vom Mai 2004.
Mit Bezug auf das Brandenburgische Schulgesetz – BbgSchulG und der gegebenen Beschlusslage im Kreistag (DS-Nr.: 13/2000 Pkt. 2) hat der Landkreis Uckermark als Schulträger des OSZ UM über die Einrichtung von Ausbildungsplätzen nach dem Kooperativen Ausbildungsmodell zu befinden. Hinsichtlich des Umfangs liegt mit dem Beschluss zum Haushaltssicherungskonzept (DS-Nr.: 218/2002, ab S. 37 Nr. 6 u. 11) bereits eine Obergrenze zur Bezuschussung fest, was zukünftig einer maximalen Platzanzahl von 96 entspricht.

Die Festlegung des Schulträgers zum Beginn des Schuljahres 2004/05 ist eine Grundlage zur Entscheidungsfindung in der Arbeitsgruppe bei der Agentur für Arbeit Eberswalde. Weitere Mitglieder dieser Arbeitsgruppe sind Vertreter der Kammern, die Agentur für Arbeit, die OSZ-Schulleiter und der Schulrat für berufliche Bildung. In die Gesamtbetrachtung fließen dort vorrangig Tendenzen auf dem Arbeitsmarkt, Interessenlagen der Jugendlichen, personelle, räumliche und materielle Voraussetzungen an den OSZ, praktische Ausbildungsmöglichkeiten bei freien Trägern, Aspekte der Schülerbeförderung, Leistungsvoraussetzungen der Jugendlichen, Anforderungen der Berufsbilder u. a. ein.

Derzeitiger Stand - Kooperatives Ausbildungsmodell am OSZ UM:

Schuljahr	**eingerichtete Anzahl Plätze**	**Ist-Besetzung**
1997/98 – DS-Nr.: 52/97	keine Festlegung KT – 224 eingerichtet	zum Ende 129 Schüler
1998/99 – DS-Nr.: 210/98	max. 256/8 Klassen	zum Ende 184 Schüler
1999/00 – DS-Nr.: 80/99	max. 256/8 Klassen	zum Ende 160 Schüler
2000/01 – DS-Nr.: 159/00	max. 248 Plätze(i.V.m. DS-Nr.:13/00 Pkt. 2)	zum Ende 177 Schüler
2001/02 – DS-Nr.: 35/01	max. 192 Plätze	124 Schüler
2002/03 – DS-Nr.: 41/02	max. 96 Plätze	86 Schüler
2003/04 – DS-Nr.: 35/03	max. 96 Plätze	94 Schüler
Summen:	**1368 Plätze durch Schulträger**	**954 Schüler**

Eine eingerichtete Klasse (32 Plätze) verursachte beim Schulträger Landkreis Uckermark über die gesamte Ausbildungszeit (3 Jahre) bisher ca. 102 T€ Kosten.
Unter Beachtung der zu erbringenden Eigenanteile an der Schülerbeförderung lt. Schülerbeförderungssatzung ist zukünftig mit ca. 83 T€/Klasse/Ausbildungszeit zu rechnen.